

## Inhaltsverzeichnis Heft 7

Vorwort

Danksagung

Gedicht aus den Anfängen des Schachtes Marie

### Teil I. 1871–1933

1. Lebenslauf des Beendorfer Schmiedemeisters Opa Friedrich Lampe
2. Bernhard Becker – ein verdienstvoller Landlehrer (B.B.B.)
3. Lebenserinnerungen des Beendorfer Bürgers Heinrich Wöhlbier
4. Portrait des Beendorfer Bauern Andreas Böhme
5. Fahrräder einst
6. Der Radfahrverein »Wanderlust« Beendorf; entnommen dem Protokollbuch 1910–1925, welches sich im Besitz von Gert Bosse befindet
7. Die ersten Autos in Beendorf
8. Hausschlachten vor und um 1900
9. Heißer Augusttag
10. Was berichtete die Beendorfer Schul- und Gemeindechronik während des 1. Weltkrieges und im ersten Nachkriegsjahr?
11. Feldpostkarte aus dem Jahr 1915 von Wilhelm Wöhlbier an seinen Sohn Wilhelm
12. Zufälle gibt's
13. Beendorfer Gefallene des 1. Weltkrieges
14. Was berichtete die Beendorfer Schul- und Gemeindechronik in den Jahren 1920 bis 1932?
15. Soltabbu inn oberen Allertale! As de Entlatungen losjungen (*Salzabbau im oberen Allertale! Als die Entlassungen losgingen; Beendorfer Platt*)
16. Feuerwehrfest in Beendorf 1928
17. Beendorf – die billige Sommerfrische
18. De Sandkuhle (*Beendorfer Platt*)
19. Der Beendorfer Admiral
20. Der Marienborn–Beendorfer Kleinbahn-Verwaltung »stinkt es«
21. Das alte Brunnentheater – der Schafstall
22. August Obst
23. Tintenpulver
24. Kleine Nachlese für die Zeit 1871 bis 1933

### Teil II. 1933–1945

1. Fortsetzung der Lebenserinnerungen des Beendorfer Bürgers Heinrich Wöhlbier (1897–1995)
2. Mein Leben in der Vorkriegszeit und in den Kriegsjahren – Hans Wöhlbier
3. Der Beendorfer Emil Behrens als »Prisoner of war« in den USA
4. Was berichtete die Beendorfer Schul- und Gemeindechronik in den Jahren von 1933 bis zum Aufzeichnungsende 1937?
5. Beendorfer profitieren 1937 von der Umgestaltung des Brunnentals
6. Ergänzendes zur NS-Zeit in Beendorf – gefunden im Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben
7. Das Beendorfer Arbeitsdienstlager

8. Die Beendorfer Luft-Munitionsanstalt
9. Erinnerungsbericht von Bodo Müller (Klein Bartensleben) zu illegalen Verpflegungsaktionen der Küchenmitarbeiterinnen und Wachmannschaften der Luftmunitionsanstalt Beendorf (MUNA) zwischen 1941 und 1943
10. Das SS-Arbeitslager A3 Beendorf – ein Außenlager des KZ Neuengamme
11. Erlebnisbericht des Beendorfer Bürgers Karl Fiedler, Jahrgang 1930, kurz vor Ende des 2. Weltkrieges
12. Beendorfer Gefallene des 2. Weltkrieges
13. Sie hatten doch noch das ganze Leben vor sich ...

Ergänzende Hinweise

Bildnachweis